



**Gesuch um Einbürgerung in der Schweiz,
im Kanton St.Gallen und in der politischen Gemeinde
(und Ortsgemeinde): _____**

Einbürgerung im Allgemeinen Besondere Einbürgerung

<u>Personalien</u>	<u>Gesuchstellende Person</u>	<u>Ehegatte/in bzw. Partner/in*</u>
		Einbezug in die Einbürgerung <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Familienname	_____	_____
Ledigname	_____	_____
Vornamen	_____	_____
Geburtsort und -datum	_____	_____
Staatsangehörigkeit	_____	_____
Muttersprache	_____	_____
Konfession	_____	_____
Wohnort und Adresse	_____	_____
Zivilstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> in eingetragener Partnerschaft <input type="checkbox"/> aufgelöste Partnerschaft	
Fotografie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitgeber/in	_____	_____
Adresse	_____	_____
Telefonnummer	_____	_____
Angestellt seit	_____	_____
Beruf	_____	_____
Telefonnummer P	_____	_____
Telefonnummer G	_____	_____
E-Mail	_____	_____

* ist bei Verheirateten bzw. bei eingetragener Partnerschaft in jedem Fall auszufüllen

Unmündige Kinder, die in die Einbürgerung einbezogen sind*

Familienname	_____	_____	_____			
Vornamen	_____	_____	_____			
	<input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> F	<input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> F	<input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> F			
Geburtsort und -datum	_____	_____	_____			
Staatsangehörigkeit	_____	_____	_____			
Aktueller Wohnort	_____	_____	_____			
Fotografie	┌	└	┌	└	┌	└

┌

└

┌

└

┌

└

Angaben über den derzeitigen Schulbesuch oder die Berufsausbildung	_____	_____	_____
	_____	_____	_____
	_____	_____	_____

Die elterliche Sorge der Kinder wird ausgeübt

- durch die Eltern gemeinsam
- durch die Mutter
- durch den Vater
- allenfalls vormundschaftliche Vertretung _____

Aufenthalt in der Schweiz

Gesuchstellende Person			Ehegatte/in bzw. Partner/in**		
Aktueller Wohnort	seit		Aktueller Wohnort	seit	
_____	_____	_____	_____	_____	_____
Frühere Wohnorte	von	bis	Frühere Wohnorte	von	bis
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Aufenthalt im Ausland***

Gesuchstellende Person			Ehegatte/in bzw. Partner/in**		
Wohnorte	von	bis	Wohnorte	von	bis
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____

* Ab 4. Kind bitte Zusatzblatt verwenden
** Nur ausfüllen, wenn im Gesuch einbezogen
*** Nach Einreise in die Schweiz

Referenzpersonen

Familienname, Vornamen, Wohnort, Adresse, Telefonnummer

- 1 _____
- 2 _____
- 3 _____

Unterschriften

Die Unterzeichnenden bestätigen, dass gegen sie keine Strafverfahren hängig sind.
Die Unterzeichnenden ermächtigen die Einbürgerungsorgane, alle Erhebungen bei den zuständigen Stellen von Bund, Kanton und Gemeinde sowie bei Dritten zu treffen, die für die Beurteilung der Einbürgerungsvoraussetzungen nötig sind, insbesondere beim Schweizerischen Zentralstrafregister einen neuen Auszug einzuholen und bei Arbeitgebern/innen, Referenzpersonen, Strafjustizbehörden, eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Polizeistellen, Fremdenpolizeibehörden, dem Amt für Arbeit, Betriebs- und Konkursbehörden, Lehrpersonen und Schulbehörden sowie bei Sozial- und Steuerbehörden oder anderen Behörden Auskünfte einzuholen. Gleichzeitig ermächtigen sie diese sowie Privatpersonen, den Einbürgerungsorganen auf Befragen oder aus eigenem Antrieb Angaben zu machen, die für die Beurteilung der Einbürgerungsvoraussetzungen notwendig sind (siehe auch Art. 5 des Gesetzes über das St.Galler Bürgerrecht [sGS 121.1; abgekürzt BRG]).

Die Unterzeichnenden nehmen zur Kenntnis,

- dass die Einbürgerung in der Schweiz unter Umständen den Verlust der bisherigen Staatsangehörigkeit zur Folge haben kann. Verbindliche Auskünfte darüber können nur die dafür zuständigen Behörden des bisherigen Heimatstaates erteilen (Konsulate und Botschaften);
- dass die Einbürgerung für nichtig erklärt werden kann, wenn sie durch falsche Angaben oder Verheimlichung erheblicher Tatsachen erschlichen worden ist (Art. 41 eidg. Bürgerrechtsgesetz [SR 141.0; abgekürzt BÜG]).

Hinweis auf Art. 41 BÜG und Art. 50 BRG: Wenn eine Einbürgerung durch falsche Angaben oder Verheimlichung erheblicher Tatsachen erschlichen worden ist, kann sie innert fünf Jahren vom Eidg. Justiz- und Polizeidepartement oder vom Departement des Innern des Kantons St.Gallen nichtig erklärt werden.

Ort/Datum _____

Unterschrift gesuchstellende Person _____

Unterschrift Ehegatte/in bzw. Partner/in* _____

Unterschrift/en Kinder über 14 Jahre _____

Unterschrift/en sorgeberechtigte Elternteile
bzw. vormundschaftliche Vertretung** _____

* sofern in die Einbürgerung einbezogen

** wenn eine unmündige oder bevormundete Person das Einbürgerungsgesuch stellt oder ein Elternteil nicht in die Einbürgerung einbezogen ist.

Erklärung nach Art. 13 Abs. 1 Bst. a BRG

Die Unterzeichnenden erklären hiermit ausdrücklich, dass sie die rechtsstaatliche Ordnung der Schweiz sowie die Werte der Schweizerischen Bundesverfassung (SR 101) respektieren. Insbesondere sind das rechtsstaatliche Handeln, das Gewaltverbot, die Menschenwürde, die Rechtsgleichheit einschliesslich der Gleichberechtigung von Mann und Frau, das Recht auf Ehe und Familie und die Glaubens- und Gewissensfreiheit zu beachten und zu akzeptieren. Zudem sind auch die Pflichten, wie beispielsweise die Steuerpflicht, Schulpflicht und Militär- oder Ersatzdienstpflicht für Schweizer, zu erfüllen.

Ort/Datum _____

Unterschrift gesuchstellende Person _____

Unterschrift Ehegatte/in bzw. Partner/in* _____

Unterschrift/en Kinder über 14 Jahre _____

Unterschrift/en sorgeberechtigte Elternteile
bzw. vormundschaftliche Vertretung** _____

Beilagen

Anzahl	Dokumente	Für folgende Person(en)
	Bewerbungsschreiben (woraus die Beweggründe für das Einbürgerungsgesuch hervorgehen)	alle über 14-jährigen Personen, die in das Einbürgerungsgesuch einbezogen sind
	Wohnsitzbescheinigungen aller auf Seite 2 aufgeführten Wohnorte (zu beziehen bei den Einwohnerämtern)	alle Personen, die in das Einbürgerungsgesuch einbezogen sind
	Bestätigung über den registrierten Personenstand für ausländische Staatsangehörige und Staatenlose (Form. 7.13) oder Ausweis über den registrierten Familienstand (Form. 7.3) (ausgestellt vom Zivilstandsamt des Wohnortes)	gesuchstellende Person (Einzelperson) gesuchstellende Personen (Ehepaare, Einzelpersonen mit Kindern und Personen, die in eingetragener Partnerschaft leben)
	Ausländerausweis (Fotokopie)	alle Personen, die in das Einbürgerungsgesuch einbezogen sind
	Staatsangehörigkeitsausweis (Fotokopie des Reisepasses)	alle auf dem Einbürgerungsgesuch aufgeführten Personen (auch der/die nicht miteinbezogene Ehegatte/in bzw. Partner/in)
	Auszug aus dem Schweizerischen Strafregister (zu bestellen unter www.strafregister.admin.ch oder am Postschalter)	alle über 15-jährigen Personen, die in das Einbürgerungsgesuch einbezogen sind
	Sprachnachweis über das Bestehen guter Deutschkenntnisse (mindestens Referenzniveau B1)	alle über 14-jährigen Personen, die in das Einbürgerungsgesuch einbezogen sind, sofern die Beherrschung der deutschen Sprache nicht offenkundig ist
	Lebenslauf	alle über 14-jährigen Personen, die in das Einbürgerungsgesuch einbezogen sind

* sofern in die Einbürgerung einbezogen

** wenn eine unmündige oder bevormundete Person das Einbürgerungsgesuch stellt oder ein Elternteil nicht in die Einbürgerung einbezogen ist.